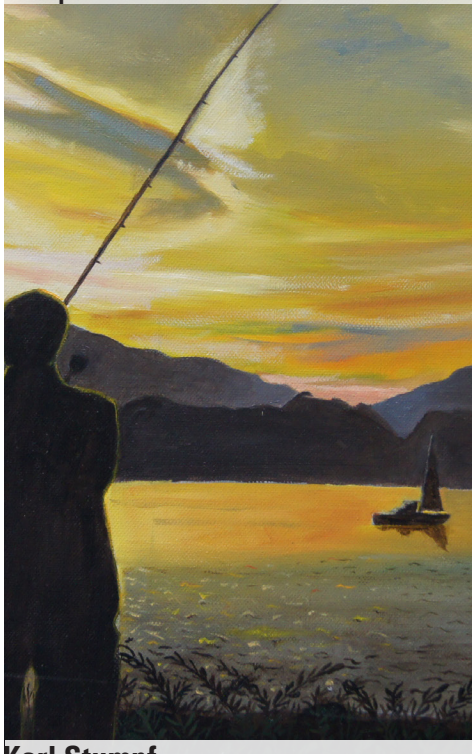
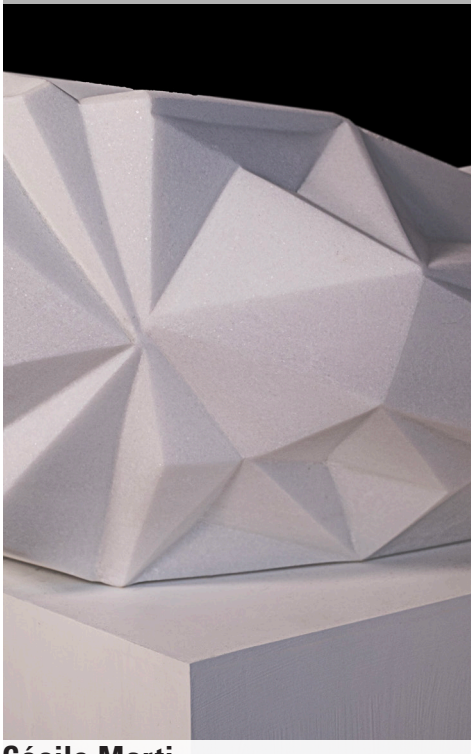
Dorfmuseum Stricklerhuus

FFF | Farbe, Form und Folklore



Karl Stumpf



Cécile Marti

Susan von Aarburg

www.prohombrechtikon.ch

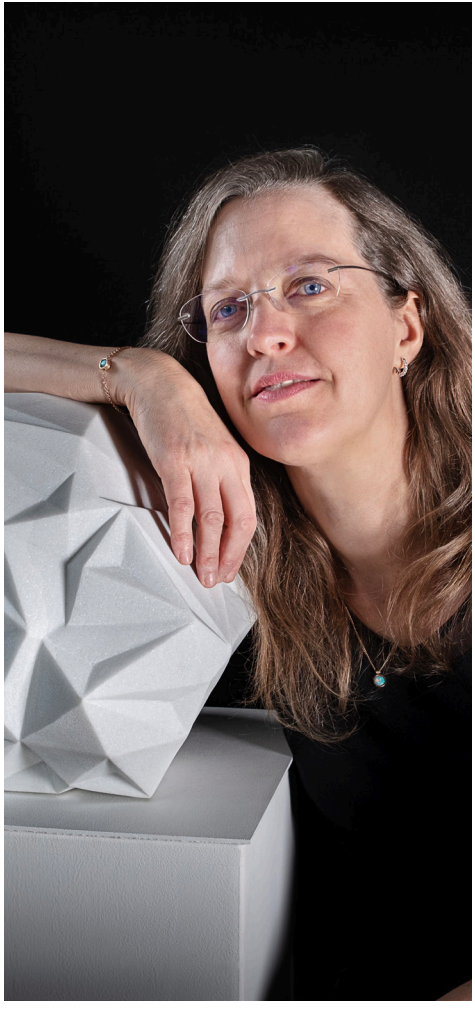
PRO HOMBRECHTIKON

Karl Stumpf
Schon in jungen Jahren entdeckte ich die Faszination der Farbgestaltung. Kein Wunder, dass ich nach erfolgreich abgeschlossener Malerlehre mich immer in vielen Fachkursen weitergebildet habe.
Mein grosser Wunsch war jedoch die Oelmalerei und deshalb ging ich zu bekannten Kunstmalern in die Schule. Jetzt kann ich mit grosser Freude meinen Traum verwirklichen, wie meine Bilder beweisen.

Meine Lehrer:
Freihand- und Perspektiv-Zeichnen
Hans Rudolf Stauffacher
Ölmalerei
Herdin Radtke
Acryl-Illusionsmalerei
Ursula E. Bernad

Cécile Marti
Das Schöpferische, sich neu Formende – im musikalischen wie auch im bildnerischen Gestalten – hat mein Interesse früh geweckt und meine Wurzeln tief geprägt. Komponieren und Bildhauern sind zwei gegensätzliche Disziplinen, welche ich gerne in Dialog stelle: das Feinstoffliche der Musik und die materielle Verdichtung des Steins. Die verlaufende Zeitkunst der Musik und das Bestehende der Steinskulptur, aus gleicher Hand geschaffen, beinhalten ein gemeinsames Vokabular, deren Symbiose ich seit einigen Jahren am erforschen bin.

Komponistin und Bildhauerin



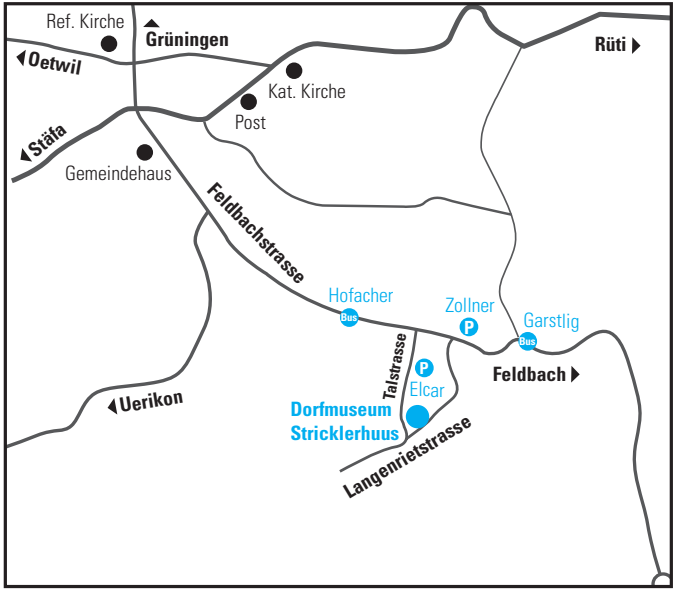
Susan von Aarburg-Kern
Wenn Susan von Aarburg arbeitet, sprühen die Funken. Ihre Bilder leuchten von innen, leben von Farbe, von Brüchen und unkonventionellen Materialien auf Metall und Holz. 1975 geboren und aufgewachsen in Riedern/GL, lebt sie heute mit ihrem Mann Thomas in Benken, SG. Sie betreibt ein Atelier mit Werkstatt in Kaltbrunn und hat sich der 'Swissness mit Herz' verschrieben.

Mit filigran handgeschnittenen Milchkannen-Laternen bekannt geworden, ergänzt die Künstlerin Stück um Stück ihre kleine, sorgfältig eigenhändig gestaltete Schweizer Welt. Zu den poppig-wilden Bildern und SwissTrend-Produkten mit Edelweiss sind Alpabzüge auf Sägen und Holz und heimelige Schellen-Laternen etc.gekommen. Projekte wie z.B. die «GlarnerHandArt» veredeln ART-VON-AARBURG.

PRO HOMBRECHTIKON präsentiert:

FFF | Farbe, Form und Folklore

Karl Stumpf
Cécile Marti
Susan von Aarburg



Dorfmuseum Stricklerhuus, Langenrietstrasse 6, 8634 Hombrechtikon

Bitte benützen Sie die Parkplätze bei der Firma Zollner Electronics GmbH, Garstligweg 2 oder Elcar AG, Talstrasse 7. Beim Museum stehen keine Parkplätze zur Verfügung

Zur Vernissage am Samstag, den 8. Juni 2024, um 14.00 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Ausstellungsdaten
Die Ausstellung ist jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet.
Eintritt frei!

Sa.	**8. Juni**	**2024 Vernissage**
So.	9. Juni	2024
Sa.	29. Juni	2024
So.	30. Juni	2024
Sa.	6. Juli	2024
So.	7. Juli	2024
Sa.	24. August	2024
So.	**25. August**	**2024 Finissage**

Kultur
Dorfmuseum

PRO HOMBRECHTIKON